

STUBO-INFO-LETTER

Ausgabe 19. Juni 2020

Inhaltsverzeichnis

Allgemeines.....1

Berufliche Orientierung: Module für StuBos und interessierte Lehrkräfte der Sek I und II	1
Elternbegleiter: „Von der Achten bis zu Zehnten“	2
Neue Arbeitshilfe zum KAoA-Standardelement „schulische Beratung“ ..	2
Umsetzung KAoA-Standardelement - Schülerbetriebspraktikum	3
StuBo-Arbeitskreise	3
Neu: StuBo-Padlet.....	4

Angebote der Partner5

Ausbildungsangebote der Agentur für Arbeit	5
Ausbildungsangebote - HWK zu Köln.....	7
Ausbildungsangebote - IHK zu Köln.....	8
Ausbildungshotline – IHK zu Köln.....	8
Berufliche Bildungslotsen – IHK und HWK zu Köln	9
Ausbildungsbotschafter go online – IHK und HWK zu Köln	9
Angebote der Metall- und Elektroindustrie Köln	10
Angebote in den Sommerferien - zdi Zentrum Köln.....	11
Ferienworkshops ViBO – InVia Köln e.V..	11

Schulmüdenprojekte in Köln – Es sind noch Plätze frei!	12
Aufnahmemöglichkeit bei den Weiterbildungskollegs – Es sind noch Plätze frei!	14
Angebote des Kommunalen Integrationszentrum Köln	14
Angebote der IHK-Stiftung für Ausbildungsreife und Fachkräftesicherung	17

Sekundarstufe I.....19

Aktuelles zu den trägergestützten Standardelementen	19
Berufsfelderkundung in Betrieben – BFE-Portal wird eingestellt!	20

Sekundarstufe II.....22

Angebote der Hochschulen	22
--------------------------------	----

Terminübersicht.....26

Impressum.....28

STuBo-INFO-LETTER

Ausgabe 19. Juni 2020

Allgemeines

Liebe StuBos,

im 2. Halbjahr des Schuljahres 2019 /2020 hat die Corona Pandemie alles durcheinander gebracht – auch die Berufliche Orientierung an den Schulen und die Kommunikation zwischen Ihnen, den StuBos und uns, der Kommunalen Koordinierungsstelle Übergang Schule – Beruf (KoKo). StuBo Arbeitskreise konnten nicht stattfinden und auch das jährliche StuBo Gesamttreffen musste leider ausfallen.

Den StuBo – Info – Letter jedoch erhalten Sie auch in diesem Juni, wie in den Jahren vorher.

Zu Beginn des Schuljahres 2020 /2021, im September kommt dann der nächste heraus, ganz so, wie Sie es gewohnt sind.

Das KoKo Team wünscht Ihnen einen erholsamen und schönen Sommer, bleiben Sie gesund!

Berufliche Orientierung: Module für StuBos und interessierte Lehrkräfte der Sek I und II

Die Kommunale Koordinierungsstelle Köln bietet im Schuljahr 2020/21 wieder einige Module zum Thema Berufliche Orientierung in Köln an. **Die Module sind einzeln buchbar, die Teilnahme ist kostenfrei.**

Aufgrund der Corona-Pandemie gelten folgende Einschränkungen:

- Alle Module werden unter Vorbehalt angeboten, eine Absage, Verschiebung oder Änderung auf ein digitales Angebot ist je nach Lage der Pandemie möglich.
- Die Teilnehmerzahl pro Modul wird je nach den räumlichen Möglichkeiten und den dann aktuell geltenden Hygienevorschriften kurzfristig festgelegt.
- Zu den Terminen sind selbstverständlich die dann jeweils gültigen Hygienevorschriften einzuhalten.



Die Einladung, die Terminübersicht und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie hier:

www.bildung.koeln.de/stuboquali

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Carmen Eder, 0221-221-29281, carmen.eder@stadt-koeln.de

Bärbel Wensing, 0221-221-30562, baerbel.wensing@stadt-koeln.de

STUBO-INFO-LETTER

Ausgabe 19. Juni 2020

Elternbegleiter: „Von der Achten bis zu Zehnten“



Auch im kommenden Schuljahr gibt die KoKo Köln wieder die Informationsbroschüre für alle Eltern der Achtklässler heraus.

Sie wird mit Ihrer Schulpост in die Bürgerämter geliefert und liegt ab dem 7. August dort zur Abholung bereit.

Sie können das Infoheft zu den KAOA-Standardelementen Ihren Schülerinnen und Schülern und / oder Ihren Eltern zu Beginn des neuen Schuljahres mitgeben.

Ihre Ansprechpartnerin:

Bärbel Wensing, 0221-221-30562

baerbel.wensing@stadt-koeln.de

Neue Arbeitshilfe zum KAOA-Standardelement „schulische Beratung“

Das KAOA-Standardelement (SBO) 2.1 „schulische Beratung“ besagt, dass alle Schülerinnen und Schüler ab der 8. Klasse halbjährlich individuell beraten werden sollen. Die Umsetzung stellt Schulen vor große Herausforderungen. Die Beratung kann und soll nicht allein von den Koordinatorinnen und Koordinatoren für Studien –und Berufsorientierung (StuBOs) übernommen werden. Sie ist originäre Aufgabe aller Lehrkräfte. Ein schulintern abgestimmtes Vorgehen ist daher für das Gelingen einer guten Beratung von wesentlicher Bedeutung. Somit stellt sich die Frage, wie Schulen die Beratung zur Beruflichen Orientierung ressourcenschonend und effizient in den Schulalltag integrieren können.

Dem Austausch zu diesen Fragen widmete sich ein Pilotprojekt für Gymnasien und Gesamtschulen im Schuljahr 2019/20. In Form einer Workshopreihe erarbeiteten 27 Lehrkräfte aus 15 Schulen zahlreiche Tipps und Hinweise. Einbezogen waren auch die Schulaufsicht sowie folgende außerschulischen Partner: Agentur für Arbeit Köln, Bildungsberatung Köln, Handwerkskammer zu Köln, Industrie- und Handelskammer Köln, Technische Hochschule Köln, Universität zu Köln. Die KoKo Köln hat die Ergebnisse verschriftlicht und auf dieser Grundlage eine neue Arbeitshilfe für Schulen erstellt. Sie enthält Informationen zur möglichen Umsetzung des Standardelementes. Ergänzt wird die Arbeitshilfe durch Vorlagen für Beratungsprotokolle, eine Beratungsstellenübersicht für die Verweisberatung sowie eine Vorlage für eine Powerpoint-Präsentation zur Information Ihres Kollegiums.

STUBO-INFO-LETTER

Ausgabe 19. Juni 2020

Sie finden alle Dokumente hier unter der Überschrift: BO-Beratung:

www.bildung.koeln.de/stubomaterial

Ihre Ansprechpartnerin: Bärbel Wensing, 0221-221-30562, baerbel.wensing@stadt-koeln.de

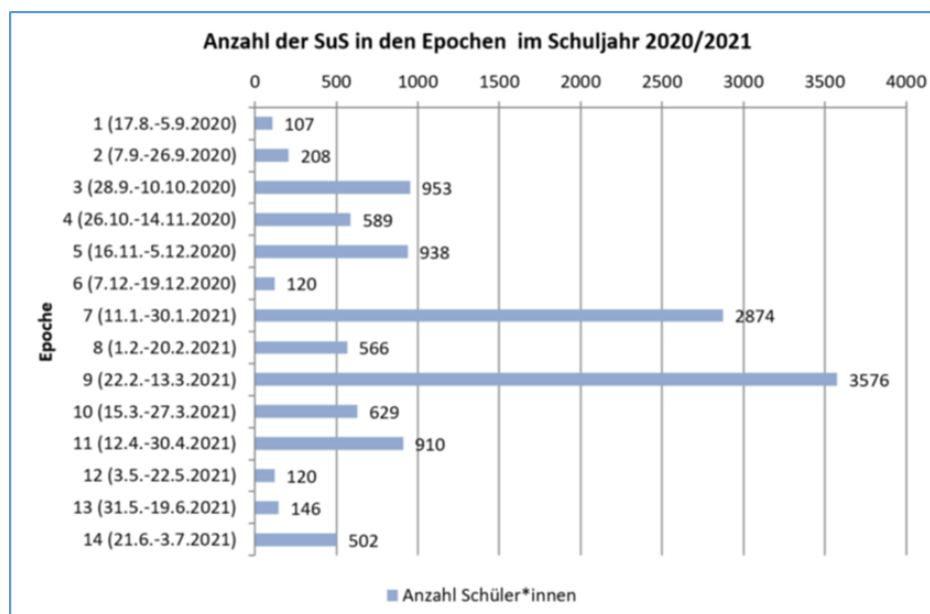
Umsetzung KAOA-Standardelement - Schülerbetriebspraktikum

Schülerbetriebspraktika konnten im laufenden Schuljahr nicht mehr durchgeführt werden oder wurden teilweise auf das Schuljahr 2020/2021 verschoben.

Die Kommunale Koordinierungsstelle möchte in diesem Zusammenhang noch mal die Ausführungen des Ministeriums für Schule und Bildung NRW hinweisen, veröffentlicht im [Bildungsportal NRW](https://www.bildungsportal.nrw.de).

Der Rahmen für die Wiederaufnahme der Schülerbetriebspraktika wurde flexibel gestaltet. Planungen, die vom internen BO-Curriculum der Schule abweichen sind möglich. Bei der alternativen Umsetzungsplanung muss beachtet werden, dass für jede Schülerin bzw. jeden Schüler mindestens ein einwöchiges Praktikum insgesamt in der Sekundarstufe I oder II durchgeführt wird.

Wir empfehlen, die für das Schuljahr 2020/2021 veröffentlichte Epochenplanung als Anhaltspunkt für Ihre Terminplanung zu berücksichtigen.



Ihre Ansprechpartner: Willi Burkardt, 0221-221-28634, willi.burkardt@stadt-koeln.de

StuBo-Arbeitskreise

Leider mussten aufgrund der Corona-Pandemie die StuBo-AKs im Frühjahr abgesagt werden. Für das neue Schuljahr haben wir jedoch wieder eine Planung der Austauschtreffen vorgenommen.

STuBo-INFO-LETTER

Ausgabe 19. Juni 2020

Selbstverständlich werden die Treffen unter den jeweils aktuell geltenden Hygienevorschriften abgehalten.

Sollten die Treffen aufgrund aktueller Entwicklungen dann doch nicht als Präsenzveranstaltung stattfinden können, werden wir alternativ ein digitales Treffen anbieten.

StuBo-AK Gesamtschulen: 9. September 2020, 14 Uhr

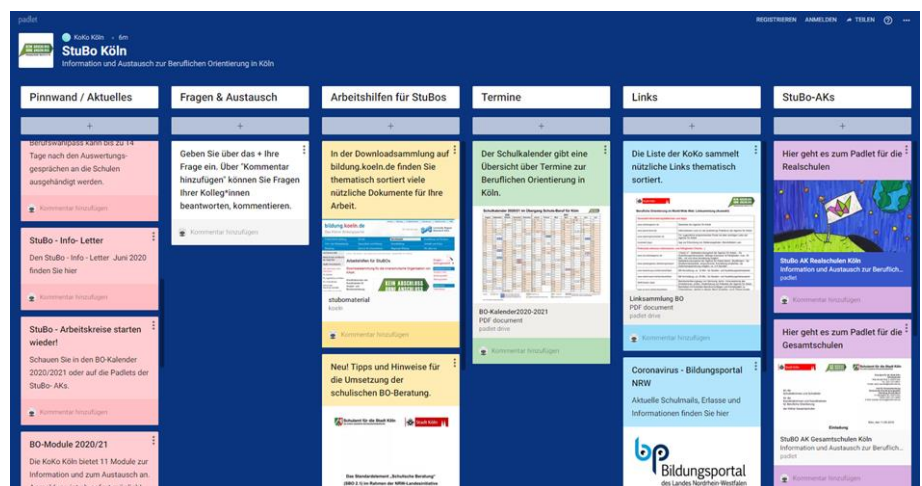
StuBo-AK Realschulen: 14. September 2020, 14 Uhr

StuBo-AK Gymnasien: 17. September 2020, 14 Uhr

Die hier noch fehlenden StuBo-AK Termine standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest und werden nachgereicht.

Neu: StuBo-Padlet

Die KoKo Köln hat für Sie Padlets eingerichtet, um Sie zu aktuellen Entwicklungen zu informieren und Ihnen die Möglichkeit zum digitalen Austausch zu bieten. Das Padlet „**StuBo-Köln**“ ist eine digitale Plattform, um den fachlichen Austausch zwischen der Kom-



munalen Koordinierungsstelle Übergang Schule-Beruf in Köln und den Koordinatorinnen und Koordinatoren an den Kölner Schulen zur Umsetzung der Beruflichen Orientierung zu unterstützen. Padlet ist eine digitale Pinnwand, die Sie möglicherweise bereits kennen und als „digitales Klassenzimmer“ nutzen.

Es gibt neben der Rubrik „Pinnwand/Aktuelles“, auf der wir Neuigkeiten posten eine Rubrik für Ihre Fragen und Ihren Austausch untereinander, eine Verknüpfung zu unseren Arbeitshilfen, einen Bereich zu Terminen und unserem BO-Schulkalender sowie einen mit nützlichen Links. **In der Rubrik**



„StuBo-AKS“ finden Sie den Link zu Ihrem schulformbezogenen Padlet.

Hier können Sie ebenfalls in einfacher Weise Fragen stellen und sich austauschen. Sie finden hier auch die Einladungen und Protokolle zu Ihrem StuBo-Arbeitskreis, sowie die jeweils aktuellen

STUBO-INFO-LETTER

Ausgabe 19. Juni 2020

Informationen zu den Arbeitskreistreffen. Die Rubrik „Materialien“ dient Ihnen als Dateiablage für das gemeinsame Sammeln und Austauschen Ihrer Materialien und Arbeitsblätter.

Und hier der Link zum Kölner StuBo-Padlet:

www.padlet.com/kokokoeln/stubokoeln

Vor dort aus kommen Sie zu ihren schulformbezogenen Padlets. Die aktuell noch fehlenden Schulformen werden sukzessive ergänzt.

Angebote der Partner

Ausbildungsangebote der Agentur für Arbeit

„Jetzt nur nicht aufgeben!“ -

Warum sich die Bewerbung um eine Ausbildung noch in diesem Jahr lohnt



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Köln

Noch im April dieses Jahres schleppte sich der Ausbildungsmarkt träge durch die Krise. Arbeitgeber zögerten aufgrund der unsicheren Zukunft, Bewerbungsanfragen von potentiellen Auszubildenden zu beantworten und manche ließen die sorgsam formulierten Schriftstücke erst einmal in der Schublade liegen. Das Kontaktverbot erschwerte zudem den Bewerbungsprozess, denn besonders kleinere und mittelständige Unternehmen wollten nicht auf Vorstellungsgespräche über Online-Portale wie Zoom oder Skype zurückgreifen. Auf der Seite der Bewerber führte dies zu viel Frust und Unsicherheit. Viele, die sich an uns Berufsberater wandten, hatten die Hoffnung auf einen Ausbildungsplatz, aufgrund der spärlichen Rückmeldungen, schon aufgegeben.

Nach über zwei Monaten gibt es auch ausbildungstechnisch betrachtet, wieder „Licht am Ende des Tunnels“: Die Wirtschaft läuft wieder an und die Unternehmen haben ihre Bewerbersuche wieder aufgenommen. „Es darf keinen Corona-Jahrgang bei der Ausbildung geben“, warnte die Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Köln die Arbeitgeber und diese Gefahr scheint „gebannt“.

Nach Aussage des Arbeitgeberservice der Agentur lohnt sich die Bewerbung für Schülerinnen und Schüler mit Ausbildungswunsch auf jeden Fall, denn es gibt noch zahlreiche Stellen in fast jedem Berufsfeld! Zurzeit stehen 2750 Lehrstellen 1864 Bewerbern (Stand 04.06.2020) gegenüber, das ergibt statistisch die komfortable Situation für die Bewerber von 1,63 Stellen zur Auswahl.

Auch wenn die Ausbildungsstellen im Hotel- und Gaststättengewerbe sowie im Tourismus durch die Krise aktuell noch etwas unterrepräsentiert sind, gibt es z.B. im beliebten kaufmännischen Berufsfeld noch viele Chancen. Es werden noch Kaufleute im Groß- und Außenhandel, Kaufleute für Versicherungen und Finanzen sowie Bankkaufleute gesucht. Selbst bei den Kaufleuten im Einzelhandel und bei der zweijährigen Ausbildung Verkäufer/in wird gesucht, der Focus liegt hierbei besonders im

STUBO-INFO-LETTER

Ausgabe 19. Juni 2020

Bereich Lebensmittel. Im medizinischen Bereich suchen die Ärzte, trotz teilweise schwieriger Situation in den Praxen, weiterhin Medizinische und Zahnmedizinische Fachangestellte, der Mangel an Pflegekräften für Krankenhäuser und Altenheime ist unverändert hoch. Das Handwerk bietet noch viele Ausbildungsplätze als Anlagenmechaniker/in für Sanitär, Heizungs- und Klimatechnik, aber auch bei den Elektronikern der verschiedenen Fachbereiche und Kraftfahrzeugmechatronikern gibt es noch Bedarf. Potentielle Auszubildende, die sich einen Beruf im Bereich Verwaltung wünschen, können mit etwas Glück bei der Steuerverwaltung noch einen Platz ergattern, im IT-Bereich wünscht man sich noch einige IT-affine Bewerber/innen für die Ausbildungsstellen im Bereich Fachinformatik. Auch im Bereich Logistik sieht die Ausbildungssituation gut aus.

Was ist Arbeitgebern bei den Bewerbern um eine Ausbildungsstelle besonders wichtig? Uwe Todtenhöfer, Ausbildungsstellenvermittler des Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit Köln sagt hierzu: „Sei interessiert! Zeige wirkliches Interesse für die Ausbildung, um die du dich bewirbst!“ Arbeitgeber beklagen sich beim Arbeitgeberservice oft darüber, dass die Bewerber sich nicht über die Inhalte der Ausbildung informiert haben und im späteren Vorstellungsgespräch auch nichts über das Unternehmen wissen. Weiterhin ist ihnen eine hohe Kommunikationsfähigkeit ihres zukünftigen Azubis wichtig. Auszubildende sollen mit anderen Menschen kommunizieren können, sich aber auch selber verbal gut darstellen. Kritische Schulfächer sind oft Mathe und Deutsch, wer hier mit soliden Noten aufwarten kann, hat im Bewerbungsprozess die Nase vorn.

Neben aller Statistik kommt es uns als Berufsberaterinnen natürlich darauf an, den jungen Menschen gerade jetzt Mut zu machen und sich Unterstützung für den Bewerbungsprozess bei uns zu holen! Auch wenn wir zurzeit noch nicht persönlich beraten können, nehmen wir uns viel Zeit für ausführliche Beratungsgespräche und eine sorgfältige Ausbildungsstellenvermittlung.


Einfach mal anrufen, das geht über unsere **Hotline montags bis freitags von 14-16 Uhr unter der Nummer 0221-9429-1555!** Wer uns eine Mail mit einer Frage oder einer Bitte um einen telefonischen Beratungstermin schicken möchte, kann dies unter **Koeln.Berufsberatung.171@arbeitsagentur** tun. Wir rufen gerne zurück!

Tanja Kraft und Anette Bellomo
Berufsberaterinnen vor dem Erwerbsleben
Agentur für Arbeit Köln

Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit Köln
- aktuelle Erreichbarkeit -



Die Beraterinnen und Berater der Berufsberatung Köln sind weiterhin telefonisch und per Mail erreichbar.
 Über den direkten Kontakt zur Beraterin / zum Berater oder:

–  Montags bis Freitags von 14 Uhr bis 16 Uhr unter 0221 / 9429 1555

–  Per Mail über Koeln.Berufsberatung.171@arbeitsagentur.de einfach einen Beratungstermin vereinbaren

STUBO-INFO-LETTER

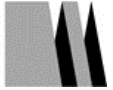
Ausgabe 19. Juni 2020

Ausbildungsangebote - HWK zu Köln

Trotz Corona -

freie Ausbildungsplätze im Handwerk noch für Sommer 2020!

Handwerkskammer
zu Köln



Für alle Schülerinnen und Schüler, die nicht mehr daran glauben, in Zeiten von Corona einen Ausbildungsplatz zu finden: Es gibt sie noch, die Chance auf eine Ausbildung im Handwerk!

In folgenden Ausbildungsberufen gibt es noch gute Chancen auf einen Ausbildungsplatz:

Anlagenmechaniker/in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik

Augenoptiker/in

Bäcker/in

Dachdecker/in

Elektroniker/in für Energie- und Gebäudetechnik

Fachverkäufer/in im Lebensmittelhandwerk – Bäckerei

Glaser/in

Hörakustiker/in

Kaufmann/Kauffrau für Büromanagement

Maler/in und Lackierer/in

Mechatroniker/in für Kältetechnik

Metallbauer/in

Schornsteinfeger/in

Interessierte melden sich einfach bei der Ausbildungsvermittlung der Handwerkskammer zu Köln
Bitte vorab die Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse / Praktikumsbeurteilungen) senden an: ausbildungsvermittlung@hwk-koeln.de

Wir beraten Schüler*innen persönlich oder seit Neuestem auch gerne per Videochat



zu den folgenden Themen:

Wie bewerbe ich mich speziell für das Handwerk?

Wir machen einen Bewerbungsmappen-Check.

Wir kennen die Betriebe oft gut und können wertvolle Tipps geben und Bewerber*innen auch empfehlen. **Kontakt:** Ausbildungsvermittlung, 0221/2022-144, ausbildungsvermittlung@hwk-koeln.de

www.hwk-koeln.de

<https://www.hwk-koeln.de/lehrstellenboerse>



@hwk_koeln

STUBO-INFO-LETTER

Ausgabe 19. Juni 2020

Ausbildungsangebote - IHK zu Köln

Trotz Corona -

freie Ausbildungsplätze noch für Sommer 2020!

Wir haben mehr als 300 freie Ausbildungsstellen im Angebot!

In folgenden Ausbildungsberufen gibt es noch gute Chancen auf einen Ausbildungsplatz:

Kaufmann/Kauffrau für Büromanagement

Fachinformatiker/in für aller Fachrichtungen

Fachkraft für Lagerlogistik

Kaufmann/Kauffrau für IT-System-Management

Immobilienkaufmann/-kauffrau

Kaufmann/Kauffrau für Spedition- und Logistikdienstleistungen

Kaufmann/Kauffrau für Groß- und Außenhandelsmanagement

Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel und Verkäufer/in

Technische Systemplaner/in

Bauzeichner/in

Interessierte melden sich einfach bei der Ausbildungsvermittlung der Industrie- und Handelskammer zu Köln und senden Ihre Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse / Praktikumsbeurteilungen) an: ausbildungsstellenvermittlung@koeln.ihk.de

Wir beraten Schüler/innen zu unseren Berufen und bieten auch einen Check der Bewerbungsunterlagen an. Wir kennen die Unternehmen, können wertvolle Tipps fürs Bewerbungsverfahren geben und sprechen auch persönliche Empfehlungen beim Unternehmen aus.

Kontakt: ☎ Ausbildungsvermittlung, 0221/1640 6650

✉ ausbildungsstellenvermittlung@koeln.ihk.de

💬 WhatsApp unter +49 173 5487517

📘 IHK Köln – Die Ausbildung

📷 ihkkoeln und ichwerdewas

🌐 www.ihk-koeln.de



Ausbildungshotline – IHK zu Köln

Noch schnell für dieses Jahr einen Ausbildungsplatz finden?

Kein Problem, die IHK Köln bietet auch in diesem Jahr wieder die Ausbildungshotline an und vermittelt freie Ausbildungsplätze an interessierte Bewerber*innen.

STUBO-INFO-LETTER

Ausgabe 19. Juni 2020

Wann?

29. Juni bis zum 24. Juli 2020

Montag bis Freitag **von 9 bis 15 Uhr.**

Wie? telefonisch unter **0221/1640 - 6664**

über **WhatsApp 0173 5487517** oder per Mail unter:

hotline@koeln.ihk.de



Berufliche Bildungslotsen – IHK und HWK zu Köln

Die Beruflichen Bildungslotsen der IHK und HWK zu Köln unterstützen Ihre Schülerinnen und Schüler bei der beruflichen Orientierung. In Einzelgesprächen, die persönlich oder auch digital durchgeführt werden können, werden Ihre Schülerinnen und Schüler **ab der 9. Klasse** über die duale Ausbildung, verschiedene Berufsbilder sowie Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten informiert.

Auch der Bewerbungsmappencheck sowie Unterstützung bei der Suche nach Ausbildungsplätzen gehören zum Angebot der Beruflichen Bildungslotsen. Für Schüler*innen mit Fluchthintergrund gibt es ein spezielles Angebot.

Kontakt Bildungslotsen der IHK: Telefon: 0221/1640-6650 Email: ausbildungsvermittlung@koeln.ihk.de	Kontakt Bildungslotsen der HWK: Telefon: 0221/2022-302 Email: saglam@hwk-koeln.de
--	---

Ausbildungsbotschafter go online – IHK und HWK zu Köln

Ungewöhnliche Zeiten verlangen ungewöhnliche Maßnahmen. So auch im Bereich der Berufsorientierung – IHK und HWK zu Köln organisieren Online-Auftritte der Ausbildungsbotschafter



Wer könnte besser für einen Beruf werben als die, die ihn ausüben?

Im Rahmen des Peer-to-peer-Ansatzes geben geschulte Auszubildende authentische Einblicke in ihren persönlichen Berufsweg und in interessante Ausbildungsberufe samt Ausbildungsalltag im Unternehmen und in der Berufsschule. Der Einblick auf Augenhöhe und Austausch mit den zumeist Gleichaltrigen steht hier im Vordergrund.

gen steht hier im Vordergrund.

STUBO-INFO-LETTER

Ausgabe 19. Juni 2020

Und das auch in diesen Zeiten, denn die Ausbildungsbotschafter kommen auch online zu den Schülerinnen und Schülern und vermitteln

die gewohnten Inhalte im Rahmen von Webinare!

Die Ausbildungsbotschafter berichten „live“ in Form von Videokonferenzen von ihren Ausbildungen.

Die Schülerinnen und Schüler können über das Online-Tool mit den Botschaftern interagieren und Fragen stellen - mindestens ein Bildungslotse moderiert den Einsatz.

Unter Einhaltung der erforderlichen Hygiene- und Abstandsregelungen kommen die Ausbildungsbotschafter aber auch wieder persönlich in die Schule.

Für Informationen und zur Terminabsprachen für das Online-Tool mit den Ausbildungsbotschafter stehen Ihnen die Beruflichen Bildungslotsen zur Verfügung:

Kontakt Bildungslotsen der Ausbildungsbotschafter IHK: Andrea Fietz, Tel. 0221/1640-6143 Kerstin Röttgen, Tel. 0221/1640-6144 Email: ausbildungsbotschafter@koeln.ihk.de	Kontakt Bildungslotsen der Ausbildungsbotschafter HWK: Thomas Freundlieb, Tel. 0221/2022-416 Email: freundlieb@hwk-koeln.de Tanja Heinsberg, Tel. 0221/2022-403 E-Mail: heinsberg@hwk-koeln.de
---	--

Angebote der Metall- und Elektroindustrie Köln

Neues Portal zur Ausbildung in der Metall- und Elektroindustrie in Köln und Umgebung

Ende Juni geht das neue Ausbildungsportal mit spannenden Berufen in der Metall- und Elektroindustrie online.

Unter www.ausbildung-metall-elektro.koeln bietet es ein vielfältiges Angebot an Ausbildungs- und Studienplätzen in lokalen Industriebetrieben.

Es ergänzt damit das Angebot der Ausbildungsbroschüre von kölnmetall. Die Ausbildungsbroschüre ist als Datei

unter <https://www.koelnmetall.de/wp-content/uploads/webpaper/ausbildungsbroschuere/> abrufbar.

Sollten Sie Interesse an gedruckten Exemplaren haben, nehmen Sie gerne mit Petra Juchem

(juchem@koelnmetall.de) Kontakt auf, sie nimmt Ihre Bestellungen (auch Klassensätze) gerne entgegen.



STUBO-INFO-LETTER

Ausgabe 19. Juni 2020

Angebote in den Sommerferien - zdi Zentrum Köln

Das zdi-Zentrum Köln bietet auch in diesem Jahr wieder ein **Sommerferienprogramm** zur **Berufsorientierung im MINT-Bereich** an. Wir freuen uns sehr in diesen bewegten Zeiten ein so reichhaltiges MINT-Angebot, gemeinsam mit unseren Partner*innen, anbieten zu können!

Dieses Mal bieten wir in den Sommerferien sowohl Präsenz-Feriencamps als auch Online-Kurse an. Die Präsenzcamps finden vor Ort bei unseren Partner*innen statt. Bei der Durchführung werden die dann aktuell gültigen Hygiene- und Abstandsregelungen berücksichtigt.

Eine Übersicht und die Möglichkeit sich anzumelden gibt es hier:

<https://www.zdi-zentrum-koeln.de/angebote-sommer/>

Derzeit bauen wir auch unser Angebot an Online-Kursen weiter aus. Wir haben bereits ein paar **Online-Kurse auch für Schulklassen und Schulgruppen** in petto. Bei Interesse und Bedarf kann man sich gerne an uns wenden!

Bei Fragen zu unseren Angeboten stehen wir gerne zur Verfügung!

zdi-Zentrum Köln

in Trägerschaft:

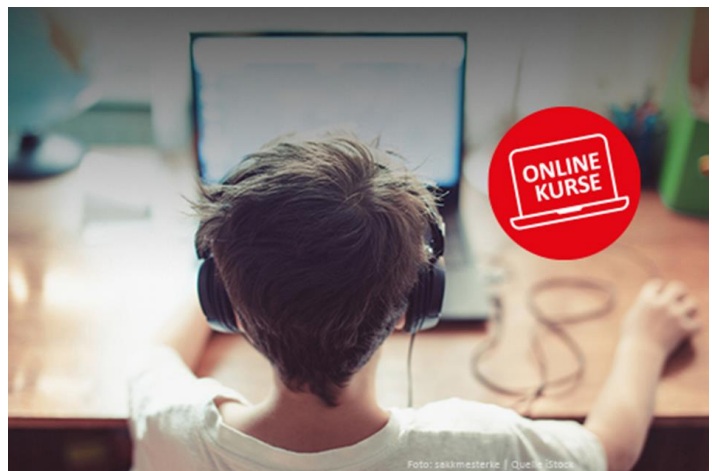
Lernende Region – Netzwerk Köln e.V.

Tonia Kahl

Tel: 0221 – 99 08 29 223

zdi@bildung.koeln.de

www.zdi-zentrum-koeln.de



Ferienworkshops ViBO – InVia Köln e.V.


Die Workshops richten sich an Schülerinnen und Schüler aller Kölner Regelschulen in den Klassen 8 – 10. Das Ziel ist es, dass sich die Teilnehmenden mit ihren Stärken, Interessen, Fähigkeiten beschäftigen. Am Ende soll jede/r damit ein Gerüst für ein Bewerbungsschreiben haben, dass selbstverständlich weiter verwendet werden kann und soll.

Verbindliche Anmeldungen für einen der Workshops sind an Susanne Koch-Mohné (0221-4728827) oder kompetenzagentur@invia-koeln.de zu richten.

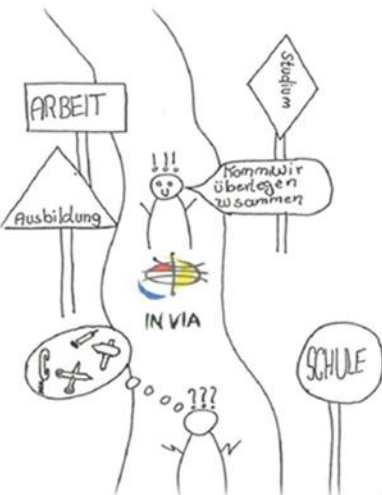
Wo und **Wann** die Workshops stattfinden siehe folgender Flyer:


STUBO-INFO-LETTER

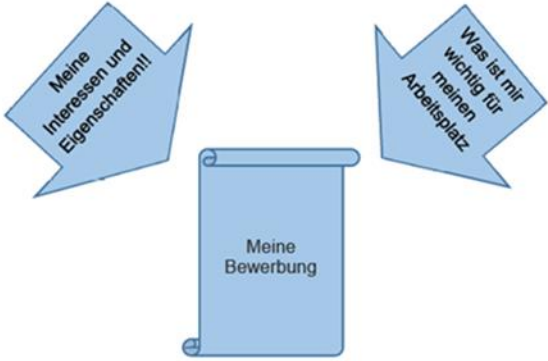
Ausgabe 19. Juni 2020



Vertiefte
individuelle
Berufs
Orientierung – ViBO



gefördert von der
 Bundesagentur für Arbeit



FERIENWORKSHOPS

WO: IN VIA Köln e.V., Stolzestr. 1a, 50674 Köln

WANN: 7. + 8. Juli, von 9:00 – 14:00 Uhr oder
14. + 15. Juli, von 9:00 – 14:00 Uhr oder
4. + 5. August, von 9:00 – 14:00 Uhr

ANMELDUNG: verbindlich unter
kompetenzagentur@invia-koeln.de
0221 – 4728 826/ 827

KONDITIONEN:

- für Schüler*innen der Klassen 8 – 10 aller Schulformen
- kostenfrei
- in Kleingruppen
- wenn du pünktlich bist und die komplette Zeit teilnimmst, erhältst du zum Abschluss ein Zertifikat

Wir freuen uns auf dich!

Schulmüdenprojekte in Köln – Es sind noch Plätze frei!

Schulmüdenprojekte in Köln

- sind Angebote des Amtes für Kinder, Jugend und Familie und des Schulamtes der Stadt Köln, von Trägern der Jugendhilfe und des Landschaftsverbandes Rheinland.
- richten sich an schulpflichtige Schüler*innen im 9. und 10. Schulbesuchsjahr an Haupt-, Gesamt- und Förderschulen, die von der Regelschule nicht mehr erreicht werden.
- werden in Einrichtungen der Jugendberufshilfe und an außer-schulischen Lernorten angeboten.
- beinhalten einen werkpraktischen und einen schulischen Anteil sowie eine intensive sozialpädagogische Begleitung.

STUBO-INFO-LETTER

Ausgabe 19. Juni 2020

- Bei entsprechender schulischer Voraussetzung, erfolgreicher Teilnahme an Unterricht und Werkpraxis, erhalten die Teilnehmer*innen die Möglichkeit zu Projektende den Hauptschulabschluss nach Kl. 9 zu erreichen.

Aufnahme in Jugendwerkstätten im letzten Schulbesuchshalbjahr

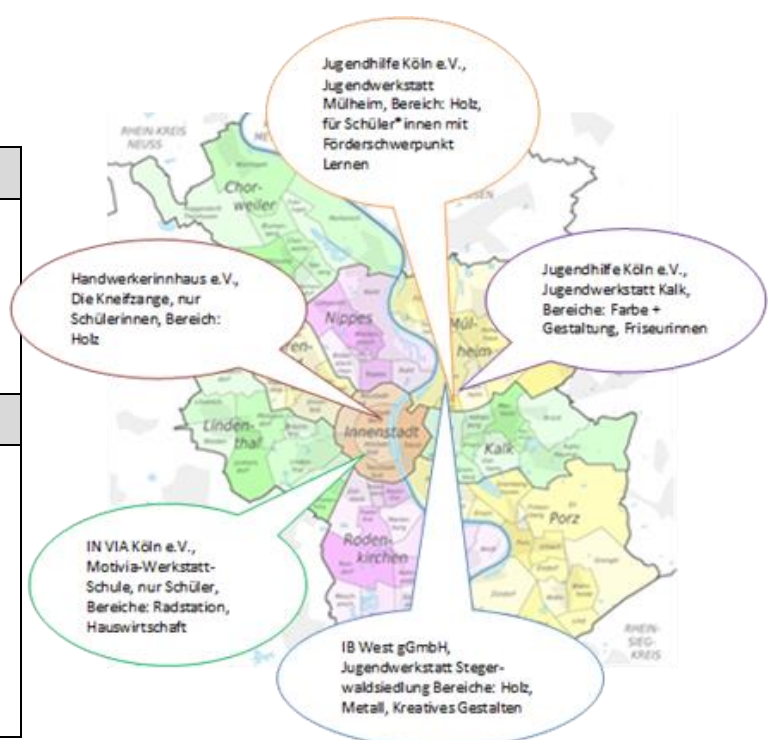
- Schüler*innen, die sich im letzten Schulbesuchshalbjahr befinden und einen „Schulmüdenantrag“ gestellt haben, können im Einzelfall durch den Besuch einer Jugendwerkeinrichtung ihre Vollzeit-schulpflicht erfüllen.
- Über die Teilnahme kann kein Schulabschluss erreicht werden. Die Jugendlichen bleiben formal bis zur Vollendung ihrer Schulpflicht Schüler*innen ihrer jeweiligen Regelschule, die zum Schuljahresende ein Abgangszeugnis ausstellt.

Antragsverfahren und Kontakt

1. Um in das Förderangebot aufgenommen zu werden, stellen die betreffenden Schüler*innen mit den Erziehungsberechtigten in ihrer jeweiligen Schule einen „Antrag zur Aufnahme in das Förder-projekt für Schulmüde“.
2. Die Anträge werden über das Schulamt für die Stadt Köln zur Clearingstelle (Amt für Kinder, Jugend und Familie und Schulamt für die Stadt Köln) und von dort aus in die entsprechenden Beratungs- stellen weitergeleitet.
3. Die Beratungskräfte informieren die Jugendlichen mit ihren Familien oder Bezugspersonen über Schulmüdenprojekte und weitere außerschulische Maßnahmen in Köln und vermitteln in die entsprechenden Angebote.

Zuständige Beratungsstellen in Köln:

linksrheinisch
Stadt Köln Jugendberatungsstelle für Arbeits- und Berufsfragen Tel. 0221/221-29546
rechtsrheinisch
IB West gGmbH Sozialpädagogische Beratungs- stelle für Berufsanfänger*innen SpBB/ Beratungsstelle „Kumm erin“ Tel. 0221/9809-510



STUBO-INFO-LETTER

Ausgabe 19. Juni 2020

Aufnahmemöglichkeit bei den Weiterbildungskollegs – Es sind noch Plätze frei!

Die [Abendrealschule](#) (ARS) und die [Tages- und Abendschule](#) (TAS) können für das neue Schuljahr noch freie Plätze anbieten.

Die **Abendrealschule (ARS)** führt seit Ende Mai wieder persönliche Beratungstermine durch. Bitte telefonisch den (Wunsch) - Termin vereinbaren, auch eine Online-Anmeldung ist möglich.

In der **Tages-und Abendschule (TAS)** laufen täglich Anmeldegespräche zu den gewohnten Anmeldezeiten am Standort Mülheim. Es besteht auch die Möglichkeit, sich über ein Formular vorab online anzumelden. Beide Einrichtungen führen Beratungsgespräche unter Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln durch.

An den **Voraussetzungen zur Aufnahme** (ab 1. Semester) hat sich zunächst nichts geändert:

17 Jahre und der Nachweis einer aktuell geringfügigen Beschäftigung / Minijob oder einer zurückliegenden halbjährigen geringfügigen Beschäftigung/ Minijob.

Die Bildungsberatung geht allerdings davon aus, dass an beiden Einrichtungen dieses Jahr für Jugendliche, die aufgrund der Corona Pandemie keine geringfügige Beschäftigung/ Minijob finden werden, mehr Ausnahmeregelungen geschaffen werden können. In den Vorkurs kann immer direkt aufgenommen werden.

In allen Fällen ist es auf jeden Fall ratsam, **die jeweilige Präsenzberatung wahrzunehmen und sich direkt vor Ort zu informieren**. Gerade in diesen schwierigen Zeiten werden dort Lösungen gefunden.

Ihre Ansprechpartnerinnen sind:

Regina Linke und Berit Aston-Boltendahl | **Bildungsberatung**

Tel.: 0221/221-29282, 0221/221-29285 | E-mail: bildungsberatung@stadt-koeln.de

Angebote des Kommunalen Integrationszentrum Köln

Kostenlose Online-Angebote zum digitalen Lernen

Das Kommunale Integrationszentrum im Amt für Integration und



Vielfalt hat gemeinsam mit dem Kölner Flüchtlingsrat e.V., dem Regionalen Bildungsbüro und der Bildungskoordination für neuzugewanderte Menschen in Köln eine Sammlung von Online-Angeboten für (neuzugewanderte) Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene von 0 – 27 Jahren zusammengestellt. Sie ist auf der Internetseite des Kommunalen Integrationszentrums Köln veröffentlicht und bietet unter anderem Hilfs- und Unterstützungsangebote für die Zielgruppe der Neuzugewanderten im Umgang mit dem Distanz-Lernen, Arbeitshilfen für Lehrkräfte im Bereich DaF/DaZ sowie eine Übersicht an Online-Deutschkursen und Lernspielen. Die Linksammlung bietet sowohl für

STUBO-INFO-LETTER

Ausgabe 19. Juni 2020

Schülerinnen und Schüler, als auch für Lehrkräfte eine vielfältige Auswahl an digitalen Bildungsangeboten, die kostenlos genutzt werden können.

Link: <https://www.ki-koeln.de/projekte/bildungskoordination-fuer-neuzugewanderte/digitale-angebote/>

Chancengerechte Bildungsübergänge gestalten

WEICHENSTELLUNG für Ausbildung und Beruf

Neu zugewanderten SchülerInnen begegnen in der Schule auf dem Weg zur Ausbildung oder zum Studium besonderen Herausforderungen. Neben dem Erlernen der deutschen Alltags- und Bildungssprache, müssen sie sich in kürzester Zeit in einem neuen Schulalltag zurechtfinden und beruflich orientieren. Im Projekt WEICHENSTELLUNG – FÜR AUSBILDUNG UND BERUF werden neu zugewanderte Jugendliche in der sensiblen Phase auf dem Weg zum Schulabschluss und dem Übergang in die Ausbildung oder zum weiterqualifizierenden Schulbesuch von Lehramtsstudierenden der Universität zu Köln und Studierenden der Sozialen Arbeit der Katholischen Hochschule NRW in einem Mentoringprogramm begleitet. Das Projekt wird in Kooperation mit der ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius durchgeführt. Zusätzlicher Kooperationspartner ist das KI Köln.

Die Lehramtsstudierenden bilden mit den Studierenden der Sozialen Arbeit Teams, in denen sie die Jugendlichen in Kleingruppen sowohl sprachlich und fachlich als auch in Hinblick auf ihre Resilienz und berufliche Orientierung fördern.

Im kommenden Schuljahr wird das Projekt an vierzehn weiterführenden Kölner Schulen mit insgesamt 24 MentorInnen erweitert.

Weitere Informationen finden Sie hier: <https://zfl.uni-koeln.de/weichenstellung-ausbildung.html>

Kontakt im Kommunalen Integrationszentrum:

Sandra Longo

0221-221-29041

Sandra.Longo@stadt-koeln.de



STUBO-INFO-LETTER

Ausgabe 19. Juni 2020

KOKIP – Teilhabemanagement für junge Geflüchtete

Die Stadt Köln - Amt für Integration und Vielfalt hat gemeinsam mit den Kooperationspartnern AWO, Caritas, IB und KJA (Katholische Jugendagentur) zum 01.02.2020 das Projekt „**KOKIP** – Teilhabemanagement für junge Geflüchtete“ gestartet.

KOKIP bedeutet „Kooperation zur Klärung rechtskreisübergreifender Integrationsprozesse“.

Unsere 4 Berater*innen in dem Projekt **Sarah Dobrosch, Eliza Aleksandrova, Katharina Jukowski und Adil Demirci** unterstützen geflüchtete junge Menschen im Umgang mit Behörden, Bildungsträgern, Arbeitgebern, Schulen und vielen anderen Einrichtungen nach dem Prinzip „Hilfe zur Selbsthilfe“. Diese Form von persönlicher Unterstützung heißt Teilhabemanagement.

Teilhabemanagement ist „Case-Management“ für junge geflüchtete Menschen mit dem Ziel der Integration in Gesellschaft, Bildung und Arbeitsmarkt. Hierbei wird rechtskreisübergreifende Unterstützung durch die Teilhabemanager*innen angeboten.

Wen können wir unterstützen?

- junge Menschen im Alter von 18 bis 27 Jahren
- mit Duldung oder Aufenthaltsgestattung

Wir adressieren die Zielgruppe direkt, aber auch die Helfer*innen im Ehrenamt sowie die Mitarbeitenden in allen öffentlichen und sozialen Einrichtungen, welche Menschen mit Fluchthintergrund unterstützen und beraten.

Die Einschaltung ist denkbar simpel: einfach uns oder die Teilhabemanager*innen direkt anrufen oder eine kurze Nachricht an unser E-Mail-Postfach Kokip@stadt-koeln.de schicken.

Link: <https://www.ki-koeln.de/projekte/durchstarten/teilhabemanagement/>



Ihre Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner:

Stadt Köln	AWO	Caritas	Internationaler Bund	KJA Köln
Andreas Hartmann 0221/221-31530	Eliza Aleksandrova 0221-84642706	Katharina Jukowski 0221/98577133	Adil Demirci 0221/9809269	Sarah Dobrusch 0221/47447218
Andrea Böhnke 0221/221-36004	Eliza.Aleksandrova@awo-mittelrhein.de	katharina.jukowski@caritas-koeln.de	Adil.demirci@ib.de	Sarah.Dobrosch@kja.de

STUBO-INFO-LETTER

Ausgabe 19. Juni 2020

Angebote der IHK-Stiftung für Ausbildungsreife und Fachkräftesicherung

+++ Freie Plätze im Mentoring-Programm +++

IHK
Stiftung für Ausbildungsreife
und Fachkräftesicherung

In unserem Mentoring-Programm werden **Jugendliche und junge Erwachsene** durch berufserfahrene, ehrenamtliche MentorInnen über einen Zeitraum von 6-12 Monaten im **Übergang Schule - Ausbildung** begleitet.

2-3 Mal im Monat trifft sich das Tandem zu individuell abgestimmten Terminen, um beispielsweise die Bewerbungsunterlagen zu optimieren, Kontakte zu Unternehmen zu knüpfen, Vorstellungsgespräche zu üben oder um über die Berufswahl zu sprechen.

Darüber hinaus gibt es ein Begleitprogramm für die Mentees: Es werden verschiedene Gruppenworkshops rund um die Themen Ausbildung & Bewerbung angeboten.

Voraussetzend für die Teilnahme sind Motivation und das Interesse an einer dualen Ausbildung. Ein Einstieg ins Mentoring-Programm ist jederzeit möglich. Hier finden Sie weiterführende Informationen: <https://www.ihk-stiftung-koeln.de/programme/das-mentoringprogramm-3/>

Bei Rückfragen stehe ich sehr gerne zur Verfügung!

Außerdem besteht auch die Möglichkeit, dass ich bei Ihnen im Team, in Ihrer Schule/Einrichtung oder in Arbeitskreisen etc. das Mentoring-Programm persönlich vorstelle.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich an:

Barbara Böhm, Tel. +49 221 1640-6687, barbara.boehm@ihk-stiftung.koeln

+++ Sommerakademie 2020 +++

Mit dem **kostenlosen** Angebot der Sommerakademie bietet die IHK-Stiftung für Ausbildungsreife und Fachkräftesicherung jungen Menschen nach ihrem Schulabschluss die Möglichkeit, ihre Chancen auf dem Ausbildungsmarkt kurzfristig und schnell zu verbessern.

Zielgruppe sind Schülerinnen und Schüler im letzten Schuljahr oder SchulabsolventInnen, die auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz 2020 sind. In einem zweiwöchigen Intensivkurs lernen die Jugendlichen **Grundlagen in den Basisfächern Deutsch oder Mathematik** und wenden diese direkt bei praktischen Aufgaben an. Sie bereiten sich umfangreich auf den **Bewerbungsprozess** vor und erhalten Tipps für ihre Bewerbungsunterlagen sowie bevorstehende Einstellungstests und Vorstellungsgespräche. Zusätzlich werden sie bei der Kontaktaufnahme zu potenziellen Ausbildungsbetrieben unterstützt. Nach erfolgreichem Abschluss erhalten die Teilnehmenden ein **IHK-Zertifikat**, welches sie als Nachweis für ihre Bewerbungsunterlagen nutzen können.

Zielgruppe: Schulabsolventinnen und -absolventen aller Schulformen, die einen Ausbildungsplatz suchen

STUBO-INFO-LETTER

Ausgabe 19. Juni 2020

Zeitraum: **Kurs I: 29.06.- 10.07.2020**

Kurs II: 13.07.-24.07.2020

jeweils Montag bis Freitag, 10 - 15 Uhr

Ort: IHK-Bildungszentrum, Eupener Straße 157, 50933 Köln

Voraussetzungen für die Teilnahme sind das Interesse an einer dualen Ausbildung und die Motivation, an seinen Fähigkeiten zu arbeiten.

Weitere Infos: <https://www.ihk-stiftung-koeln.de/programme/die-sommerakademie/>

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich an:

Barbara Böhm, Tel. +49 221 1640-6687, barbara.boehm@ihk-stiftung.koeln

+++ Ausbildungs- & ArbeitsPerspektive +++

In einzelnen eintägigen Workshops werden Teilnehmende für den Start in den ersten Arbeitsmarkt vorbereitet. Das Programm "Ausbildungs- und ArbeitsPerspektive" der IHK-Stiftung hat sich zum Ziel gesetzt, Geflüchtete mit guter Bleibeperspektive und mindestens B1-Deutschkenntnissen in Praktika zu vermitteln. Durch individuelle Förderung und berufsbezogene Gruppenangebote (u.a. Training Vorstellungsgespräch, Workshop interkulturelle Kompetenz und Übung Einstellungstest) sollen Teilnehmende die Kompetenz erlangen, ihren Weg durch den Bewerbungsdschungel zu finden. Dabei werden sie von den Projektkoordinatoren individuell unterstützt.

Zielgruppe: Geflüchtete mit guter Bleibeperspektive und mindestens B1-Deutschkenntnissen

Zeitraum: 6 Durchläufe im Jahr à 6 Einzeltermine, immer vormittags von 9:00-13:00 Uhr

Ort: IHK-Stiftung, Eupener Straße 157, Eingang 12, 50933 Köln

Weitere Infos: <https://www.ihk-stiftung-koeln.de/programme/ausbildungs-arbeitsperspektive/>

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich an:

Sophie Bitzer, Tel. +49 221 1640-6686, sophie.bitzer@ihk-stiftung.koeln

+++ Stiftung digital! Durch Webinare, BewerbungsmappenCheck und fundierte Beratung beruflich durchstarten – unser neues digitales Angebot! +++

In eigens entwickelten Webinaren werden die Teilnehmenden auf die Aufnahme einer Ausbildung oder Arbeit vorbereitet. Weiterhin bieten wir Orientierung auf dem Ausbildungsmarkt und mit unserem BewerbungsmappenCheck Hilfe bei der Erstellung der Bewerbungsunterlagen.

Teilnehmende können im Anschluss an die Webinare in weitere Programme der IHK-Stiftung wechseln und unsere Angebote mit Vermittlung in Orientierungspraktika, EQ plus Deutsch und Ausbildung nutzen. Das Programm ist kostenlos.

STUBO-INFO-LETTER

Ausgabe 19. Juni 2020

Zeitraum: **23.06.20 – 04.08.2020**

**5 Webinare in einem Durchgang, an jeweils 5 Tagen à 1-3 Stunden;
mehrere Durchläufe bis August**

Ort: **Online**, die Links zur Teilnahme werden jeweils 2 Tage vor Webinarstart verschickt.

Weitere Infos: <https://www.ihk-stiftung-koeln.de/programme/stiftungdigital/>

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich an:

Saskia Schaaf, Tel. +49 221 1640-6685, saskia.schaaf@ihk-stiftung.koeln

Sekundarstufe I

Aktuelles zu den trägergestützten Standardelementen

Nach Schließung der Schulen im März 2020 mussten auf Grund der Corona-Pandemie konnten auch alle Angebote der KAoA-Standardelemente und trägergestützten Standardelemente nicht stattfinden.



Auf der Internetplattform des Ministeriums für Bildung und Schule NRW <http://www.berufsorientierung-nrw.de/start/index.html> finden Sie alle Informationen zur Umsetzung der Standardelemente im

NEU - Informationen zum Thema
Coronavirus und KAoA



Alle Informationen zum Thema Coronavirus und KAoA
finden Sie hier.

Rahmen von **KAoA** und **KAoA-STAR** an allgemeinbildenden
Schulen und Berufskollegs unter folgenden Link:

<https://www.schulministerium.nrw.de/docs/Recht/Schulgesundheitsrecht/Infektionsschutz/300-Coronavirus/index.html>

Potenzialanalyse

Die Potenzialanalysen im Schuljahr 2020 / 2021 können auch unter den derzeitigen Corona Bedingungen durchgeführt werden. Allerdings kann es zu Änderungen kommen, die Sie bitte mit dem jeweiligen Bildungsträger in einiger Kooperation abstimmen werden. Einige Aspekte sind:

- Die **Informationen des Bildungsträgers** können digital oder postalisch an die Eltern / Erziehungsberechtigten weitergegeben werden (als Ersatz für eine Informationsveranstaltung).

STUBO-INFO-LETTER

Ausgabe 19. Juni 2020

- Die **Durchführung der Potenzialanalyse** kann – auf Wunsch der durchführenden Träger und in Absprache mit den Schulen - auch in den Räumlichkeiten der Schule durchgeführt werden, unter Anwendung der Corona- Auflagen.
- Es sind auch „**alternative“ Durchführungsformen**, insbesondere digitale Verfahren, zulässig.
- **Keine „Huckepack“ Lösung** im kommenden Schuljahr für Schülerinnen und Schüler mit den Förderschwerpunkten LE und ESE im Gemeinsam Lernen, also keine 2tägige Potenzialanalyse, sondern eine 1tägige im Klassenverband.
- Das **Portfolioinstrument/der Berufswahlpass** kann bis zu 14 Tage nach den Auswertungsgesprächen an die Schulen ausgehändigt werden.

Trägergestützte Berufsfelderkundung, Praxiskurse und KAoA kompakt

Die trägergestützten Standardelemente Berufsfelderkundung, Praxiskurse und KAoA kompakt werden entsprechend den zum jeweiligen Zeitpunkt geltenden Bedingungen von Unterricht und Abstands- und Hygieneregungen im Schuljahr 2020/2021 durchgeführt werden können.

Eine Bedarfsabfrage seitens der KoKo an die Schulen wird voraussichtlich noch vor den Ferien erfolgen, wahrscheinlich in geänderter Form als die bisher übliche.

Bitte achten Sie in den nächsten Tagen, noch vor den Sommerferien auf entsprechende Emails von der KoKo.

Berufsfelderkundung in Betrieben – BFE-Portal wird eingestellt!

2015 hat die Kommunale Koordinierungsstelle der Stadt Köln gemeinsam mit den Partnern im Übergang Schule-Beruf das Matching-Portal www.berufsfelderkundung-koeln.de initiiert und eingerichtet.

Seit dem sind viele Maßnahmen gemeinsam mit der KoKo und den Partnern durchgeführt worden zur Verbesserung der Akzeptanz und Nutzung des Portals durch Unternehmen und Schulen:

- Zwei City-Light-Kampagnen „Für Unternehmer mit Weitblick“ incl. Presseveranstaltung
- Extern moderierte Workshops mit dem FAK Berufsausbildung zum BFE-Portal und zur Qualität der BFE. Groß-Workshop mit Unternehmer/innen und Schüler/innen
- Modifizierung BFE-Portal: Visuelle Anpassung des Portals. Verschiedene Features zur einfacheren Handhabung des Portals. Neue und überarbeitete Informationen/Dokumente für Betriebe, Lehrkräfte und Schüler/innen. Zertifikat für Schüler/innen. Eingabe selbstgesuchter BFE-Plätze möglich.
- BFE-Aufkleber und Urkunde für Unternehmer/innen

STUBO-INFO-LETTER

Ausgabe 19. Juni 2020

- Schulungen BFE-Portal für Lehrkräfte
- Regelmäßige Bewerbung des Portals bei Schulen und Unternehmen durch die Partner/innen im Übergang Schule-Beruf und der KoKo in Form von Anschreibe- und Mailingaktionen, Presseartikel/Artikel in Magazinen, Internetauftritte, Newslettern etc.
- Die Gesamtkosten der Aktionen lagen bei rund 10.000 Euro

Auswertung des Portals der letzten drei Schuljahre:

Schuljahr 2017/2018		Schuljahr 2018/2019		Schuljahr 2019/2020	
Teilnehmende Betriebe	53	Teilnehmende Betriebe	77	Teilnehmende Betriebe	78
Angebote Plätze	910	Angebote Plätze	1405	Angebote Plätze	979
Gebuchte Plätze	547	Gebuchte Plätze	642	Gebuchte Plätze (ohne Junitermine)	572
Buchungsquote	60%	Buchungsquote	46%	Buchungsquote (ohne Juni-Termine)	58%
Teilnehmende Schulen	24	Teilnehmende Schulen	24	Teilnehmende Schulen	32

Trotz aller gemeinsamen Aktionen, personellen Ressourcen und finanzieller Leistungen sind die Akzeptanz und das Nutzen des Portals weiterhin sehr gering.

Die Anzahl der Schulen hat sich zwar erhöht aber die Anzahl der Unternehmen die über das Portal Berufsfelderkundungsplätze zur Verfügung stellen ist weiterhin sehr gering. Zudem liegt die Buchungsquote der BFE-Plätze nur bei 50 - 60%.

Die Kosten für die Betreibung und den Support des BFE-Portals liegen pro Jahr bei rund 4000 Euro.

Die Kommunale Koordinierungsstelle Köln hat sich aus diesen Gründen nun entschlossen, das BFE-Portal einzustellen und im Schuljahr 2020 /2021 nicht mehr zur Verfügung stellen.

Die Einstellung des Portals ist in Nachbarkommunen bereits erfolgt.

An einer Alternativlösung wird derzeit gearbeitet und Sie werden zum Schuljahresbeginn darüber informiert.

STUBO-INFO-LETTER

Ausgabe 19. Juni 2020

Sekundarstufe II

Die Schließung der Schulen im März 2020 hatte natürlich auch Auswirkungen auf die Durchführung der KAoA-Standardelemente.



Auf der Internetplattform des Ministeriums für Bildung und Schule NRW <http://www.berufsorientierung-nrw.de/start/index.html> finden Sie alle Informationen zur Umsetzung der Standardelemente im

NEU - Informationen zum Thema
Coronavirus und KAoA

Rahmen von **KAoA** und **KAoA-STAR** an allgemeinbildenden Schulen und Berufskollegs unter folgenden Link:



Alle Informationen zum Thema Coronavirus und KAoA
finden Sie hier.

<https://www.schulministerium.nrw.de/docs/Recht/Schulgesundheitsrecht/Infektionsschutz/300-Coronavirus/index.html>

Angebote der Hochschulen

Aktuelle Informationen aufgrund der Corona-Pandemie

Auch unter den derzeit erschwerten Rahmenbedingungen unterstützen die Hochschulen Schülerinnen und Schüler bei der Studienorientierung. Alle Zentralen Studienberatungsstellen sind telefonisch erreichbar und bieten telefonische (Kurz-)Beratung sowie ausführliche Einzelberatung (telefonisch, z.T. auch online oder auf Anmeldung auch wieder vor Ort) an. Darüber hinaus gibt es je nach Standort – entsprechend der jeweiligen hochschulspezifischen Vorgaben im Zusammenhang mit dem neuartigen Coronavirus (SARS-CoV-2) – verschiedene zusätzliche Beratungsformate. Auf den im folgenden genannten Internetseiten werden fortlaufend neue Termine und ggf. weitere Angebote eingestellt werden. Zum Schuljahresbeginn werden die Hochschulen aktualisierte Informationen zusammenstellen und versenden. Bei Rückfragen zur Zusammenarbeit mit Schulen z.B. im Rahmen von KAoA oder zu Gruppenangeboten wie Campusbesuche stehen die Ansprechpartner der Zentralen Studienberatungen jederzeit zur Verfügung:

Deutsche Sporthochschule Köln: www.dshs-koeln.de/schulgruppen

Technische Hochschule Köln:

Kooperation mit der Studienberatung: www.th-koeln.de/lehkraefte-und-schulen

Universität zu Köln: www.zsb.uni-koeln.de/lehrer

STUBO-INFO-LETTER

Ausgabe 19. Juni 2020

Bewerbung auf einen Studienplatz zum Wintersemester

Damit sich alle Abiturienten trotz der Folgen der Corona-Pandemie bewerben können, wurden zum kommenden Wintersemester die Fristen zur Studienplatzbewerbung an den deutschen Hochschulen verschoben:

- Nach aktuellem Stand startet das Online-Portal zur deutschlandweiten Koordinierung der Studienplatzbewerbungen hochschulstart.de am **1.7.2020**.
- Das [Online-Bewerbungsportal mySpoho](#) der Deutschen Sporthochschule öffnet ebenfalls am **1.7.2020**.
- Das [Online-Portal der TH Köln](#) ist für die Bewerbung für zulassungsfreie Studiengänge bereits jetzt und für zulassungsbeschränkte Studiengänge voraussichtlich ab Anfang Juli geöffnet.
- Das [Online-Portal KLIPS](#) der Universität zu Köln öffnet voraussichtlich am **8.7.2020**, die Anmeldefrist für Studiengänge ohne NC endet an der Uni Köln am **31.8.2020**.

Die Bewerbungsfrist endet am 20.8.2020 (statt 15.7.2020). Das Wintersemester wird wie geplant am 1.10. beginnen, die Vorlesungen werden voraussichtlich erst Anfang November starten.

Langer Abend der Studienberatung

Der „Lange Abend der Studienberatung“ findet jährlich als landesweite Aktion (siehe auch www.ZSB-in-NRW.de) statt, an der sich zahlreiche Hochschulen beteiligen. In diesem Jahr laden die Hochschulen hierzu am **25. Juni 2020** erstmals **online** ein.

Ausführliche Informationen zu den jeweiligen Programmen der **Kölner Hochschulen** unter

Deutsche Sporthochschule: www.dshs-koeln.de/langer-abend-der-studienberatung

Technische Hochschule Köln: www.th-koeln.de/happyhours

Universität zu Köln: www.zsb.uni-koeln.de/langerabend

TalkToTwo - Gemeinsame Online-Fragerunde des KAoA-Hochschulteams der Technischen Hochschule und der Universität Köln

Um Schüler*innen in Fragen der allgemeinen Studienorientierung trotz der aktuellen Situation weiterhin zu unterstützen bietet das KAoA-Hochschulteam der Technischen Hochschule und der Universität Köln vorläufig eine regelmäßige, offene Online-Fragerunde an, die flexibel und individuell genutzt werden kann. Alle Details und den jeweiligen Link zu dem Angebot finden Sie und Ihre Schüler*innen immer aktuell unter https://www.th-koeln.de/studium/online-beratungs-tools_55903.php oder unter www.zsb.uni-koeln.de/onlinefragerunde.

STUBO-INFO-LETTER

Ausgabe 19. Juni 2020

Veranstaltungsangebote für Studieninteressierte an den Hochschulen

Schnupperprogramme wie die Schnuppertage an der Deutschen Sporthochschule und der TH Köln, Studieren Probieren an der Uni Köln aber auch z.B. das Frühstudium sind aufgrund der derzeitigen Einschränkungen durch COVID19 bis auf Weiteres nur bedingt und dann ausschließlich digital zugänglich. Aktuelle Informationen immer auch auf den **Überblicksseiten der Hochschulen zu Informations- und Beratungsangebote für Studieninteressierte** (mit Veranstaltungskalendern):

Deutsche Sporthochschule Köln: www.dshs-koeln.de/beratung

TH Köln: www.th-koeln.de/studienorientierung

Universität zu Köln: www.zsb.uni-koeln.de/studieninteressierte

Individuelles Beratungsangebot der Hochschulen für Studieninteressierte:

An der Deutschen Sporthochschule: www.dshs-koeln.de/studienberatung

An der Technischen Hochschule Köln: www.th-koeln.de/beratung

An der Universität zu Köln: www.zsb.uni-koeln.de/kontakt

Unterstützende Angebote für studieninteressierte Spitzensportler*innen

Hier finden Sie detaillierte Informationen zum Informations- und Beratungsangebot für studieninteressierte Schüler und Schülerinnen mit Kaderstatus

Deutschen Sporthochschule: www.dshs-koeln.de/studieren-und-spitzensport

TH Köln: <https://www.th-koeln.de/spitzensport>

Universität zu Köln: unisport.koeln/ueberblick/wettkampfsport/spitzensport

Unterstützende Angebote für Studieninteressierte mit Behinderungen bzw. Einschränkungen:



(Foto: TH Köln)

Deutsche Sporthochschule Köln: [www.dshs-](http://www.dshs-koeln.de/hochschule/gender-diversity/diversity-management/zielgruppe-studierende/studieren-mit-behinderung/)

[koeln.de/hochschule/gender-diversity/diversity-management/zielgruppe-studierende/studieren-mit-behinderung/](http://www.dshs-koeln.de/hochschule/gender-diversity/diversity-management/zielgruppe-studierende/studieren-mit-behinderung/)

Technischen Hochschule Köln: www.th-koeln.de/best

Universität zu Köln: inklusion.uni-koeln.de

STUBO-INFO-LETTER

Ausgabe 19. Juni 2020

Spezielle Veranstaltungen der Deutschen Sporthochschule Köln

Campustage 2020:

20. - 24. Juni 2020 -> digitale Campuswoche

28. November 2020

Weitere Informationen unter:

www.dshs-koeln.de/campustag



Copyright DSHS

Spezielle Veranstaltungen der Technischen Hochschule Köln

Webinar - Das Studienangebot der TH Köln:

In diesem Webinar geht es Montag und Donnerstag von 16:00-17:00 Uhr via ZOOM unter

https://www.th-koeln.de/studium/online-beratungstools_55903.php um interessante Fakten zur Technischen Hochschule selbst, unserem Studienangebot, Berufsaussichten sowie den Zugangsvoraussetzungen und Besonderheiten der Studiengänge. Aber auch Themen wie die Studienfinanzierung, das Wohnen oder was sonst noch so zur Studienzeit dazugehört, besprechen wir.

Alle digitalen Angebote der TH Köln unter:

https://www.th-koeln.de/studium/online-beratungstools_55903.php

Spezielle Veranstaltungen der Universität zu Köln

Digitale Angebote der Zentralen Studienberatung der Universität zu Köln

Für alle Studieninteressierten gibt es aktuell die Möglichkeit, die Universität zu Köln ganz gemütlich vom Sofa aus kennenzulernen: In interaktiven **Vorträgen** gibt es Input zur Online-Recherche, dem Studium an der Uni Köln und zur Bewerbung. Im digitalen **Workshop** „Ich und meine Perspektiven“ spielen die Studieninteressierten zusammen Zukunftslotterie. Mit **How I met my Uni** geben Studierende der Uni Köln in Steckbriefen und virtuellen Austauschrunden einen spannenden Einblick in ihren persönlichen Weg ins Studium und ihren Studienalltag. Mit der digitalen **Campusrallye** ist auch ein Besuch auf dem Campus möglich. Außerdem steht die Zentrale Studienberatung mit verschiedenen **Beratungsangeboten** zur Verfügung. Alle Details, fortlaufend neue Termine und weitere Angebote unter www.zsb.uni-koeln.de/digitaleangebote

Vormerken: In den Herbstferien NRW „an“ die Uni

Die Zentrale Studienberatung der Universität zu Köln wird auch in den Herbstferien 2020 für Studieninteressierte mit einem besonderen Programm zur Verfügung stehen. Näheres zum Programm wird ab Mitte September 2020 unter www.zsb.uni-koeln.de/ferienprogramm veröffentlicht.

STUBO-INFO-LETTER

Ausgabe 19. Juni 2020

Terminübersicht

Wann	Was	Für Wen	Wo	Link
27.08.2020 14-17 Uhr	BO-Qualifizierung: Das BAN-Portal	StuBos und Lehrkräfte	Hans-Böckler-BK Eitorferstr. 18-20 50679 Köln	www.bildung.koeln.de/stuboquali
07.09.2020 14-17 Uhr	BO-Qualifizierung: Einführung in die StuBo- Arbeit SEK I	StuBos und Lehrkräfte	Albertus-Magnus-GY Ottostraße 87 50823 Köln	www.bildung.koeln.de/stuboquali
09.09.2020 14-16 Uhr	StuBo-AK Gesamtschulen	StuBos GS	N.N.	www.padlet.com/baerbel-wensing/stubogesamtschulen-koeln
14.09.2020 14-16 Uhr	StuBo-AK Realschulen	StuBos RS	N.N.	https://padlet.com/CarmenEder/stuborealschulenkoeln
17.09.2020 14-16 Uhr	StuBo-AK Gymnasien	StuBos GY	N.N.	www.padlet.com/baerbel-wensing/stubogymnasienkoeln
30.09.2020 14-17 Uhr	BO-Qualifizierung: Einführung in die StuBo- Arbeit SEK II	StuBos und Lehrkräfte	Albertus-Magnus-GY Ottostraße 87 50823 Köln	www.bildung.koeln.de/stuboquali
08.10.2020 8:30-14 Uhr	Messe Traumberuf IT & Technik	Schüler*innen	XPOST, Gladbacher Wall 5, 50670 Köln	https://koeln.traumberuf-tech-nik.de/
12.11.2020 14-17 Uhr	BO-Qualifizierung: Entwicklung von Perspekti- ven nach der SEK I	StuBos und Lehrkräfte	Agentur für Arbeit Butzweilerhofallee 1 50829 Köln	www.bildung.koeln.de/stuboquali
18.-19.11.2020	Messe der Berufskollegs	Schüler*innen	Mediapark 6 50670 Köln	
07.12.2020 14-17 Uhr	BO-Qualifizierung: Berufskollegs in Köln	StuBos und Lehrkräfte	Berufskolleg Südstadt Zugweg 48 50677 Köln	www.bildung.koeln.de/stuboquali
18.01.2021 14-17 Uhr	BO-Qualifizierung: Schüler-Online	StuBos und Lehrkräfte	KoKo Köln Mediapark 6D 50670 Köln	www.bildung.koeln.de/stuboquali
08.02.2021 09 – 16 Uhr	StuBO-Jahresarbeitsta- gung Sek. II	StuBos GY, GE, BK	N.N.	
24.02.2021 14-17 Uhr	BO-Qualifizierung: Entwicklung von Perspekti- ven nach der SEK II	StuBos und Lehrkräfte	N.N.	www.bildung.koeln.de/stuboquali
18.03.2021 14-17 Uhr	BO-Qualifizierung: KAoA-kompakt und Per- spektiven für Geflüchtete	StuBos und Lehrkräfte	N.N.	www.bildung.koeln.de/stuboquali
22.04.2021	Girls & Boys`Day	Schüler*innen	Betriebe	www.girls-day.de www.boys-day.de
06.05.2021 14-17 Uhr	BO-Qualifizierung: Duale Ausbildung und An- gebote der Wirtschaft	StuBos und Lehrkräfte	N.N.	www.bildung.koeln.de/stuboquali
27.05.2021 14-17 Uhr	BO-Qualifizierung: Inklusion und KAoA	StuBos und Lehrkräfte	N.N.	www.bildung.koeln.de/stuboquali

STuBo-INFO-LETTER

Ausgabe 19. Juni 2020

Wann	Was	Für Wen	Wo	Link
09.06.2021	Gesamt-StuBo-Arbeitstreffen	StuBos	N.N.	
15.06.2021	Tag der neuen Perspektive	Schüler*innen	HWK zu Köln Heumarkt 12 50667 Köln	
16.06.2021 14-17 Uhr	BO-Qualifizierung: BO im World Wide Web	StuBos und Lehrkräfte	Agentur für Arbeit Butzweilerhofallee 1 50829 Köln	

**Wir sind Ihre Ansprechpartner/innen rund um „Kein Abschluss ohne Anschluss“:
Kommunale Koordinierungsstelle Übergang Schule-Beruf Köln:**

Ingrid Jung, Leitung

Fon: 0221- 221 29211 // Email: ingrid.jung@stadt-koeln.de

Willi Burkardt, Schüler Online

Fon: 0221-221 28634 // Email: willi.burkardt@stadt-koeln.de

Carmen Eder, Berufliche Orientierung, trägergestützte Standardelemente

Fon: 0221 221 29281 // carmen.eder@stadt-koeln.de

Petra Franzen-Börner, Übergang Schule-Beruf, Kooperation Berufskollegs

Fon: 0221-221 23664 // Email: petra.franzen-boerner@stadt-koeln.de

Claudia Kleefisch, BFE, duale Ausbildung

Fon: 0221-221 30567 // Email: claudia.kleefisch@stadt-koeln.de

Bärbel Wensing, Berufliche Orientierung

Fon: 0221-221 30562 // Email: baerbel.wensing@stadt-koeln.de





STUBO-INFO-LETTER

Ausgabe 19. Juni 2020

Impressum

Herausgeberin:

Stadt Köln

Die Oberbürgermeisterin

Amt für Schulentwicklung

Kommunale Koordinierungsstelle

Übergang Schule – Beruf

Im Mediapark 6 D

50670 Köln